

## Vom Mittelmeer nach Galiläa: selbstorganisierte Tour - 8 Tage

- Israel auch abseits der großen Routen
- für Entdecker, Aktive, Weinfreunde
- Kultur, Geschichte, Wein, Natur
- selbstorganisierte Reiseroute
- Mietwagen inklusive
- Eintritt in 6 Nationalparks inklusive



Israel – auch einmal abseits der großen Routen. Entdecken Sie das Land, seine Kultur und Geschichte im eigenen Tempo. Wenn Sie die Reise in Israel mit einem Mietwagen unternehmen, sind Sie flexibel und können Ihre Route individuell planen. Die 8-tägige Reise führt Sie durch die vielfältige Landschaft von Galiläa, an die historischen Orte der Westküste und die heiligen Stätte um den See Genezareth. Picken Sie sich heraus, was Sie interessiert.

Bei der persönlichen Beratung und Planung helfen wir Ihnen gerne, die bevorstehende Mietwagen-Tour ganz nach Ihrem Wunsch zu gestalten, geben wichtige Informationen zu den Eintritten, Parkmöglichkeiten etc. und teilen mit Ihnen gerne einige Insider-Tipps, die Sie an Orte abseits des Massentourismus führen.

### Ihre Unterkunft an der Westküste:

Ihre erste Unterkunft auf der Reise befindet sich in **Zichron-Yaakov**.

Auf dem Berg Karmel gelegen, mit herrlichem Blick bis zum Mittelmeer, wurde die Stadt 1882 von jüdischen Pionieren gegründet, die aus Rumänien in ihre biblische Heimat "zurückkehrten". Dank der günstigen Lage auf der Mittelmeerküste auf dem halben Weg zwischen Haifa und Tel Aviv ist [Zichron Yaakov](#) heute ein attraktiver, jedoch nicht überlaufener Ort. Entlang der schmucken Hauptstraße, bekannt als Midrahov, laden kleine Cafés, Galerien und Restaurants zum Verweilen ein.

Im Sommer lockt das nahe gelegene Meer zum Baden ein. Im Winter ist das Klima meist mild.

Eines der bekanntesten **Weingüter Israels "Carmel"** befindet sich auch in Zichron-Yaakov. Es hat ein öffentlich zugängliches Besucherzentrum. Die Gründung der Kellerei im 19. Jahrhundert geht auf Baron Edmond de Rothschild zurück, der mit großem finanziellen Engagement die historische Weinkultur im Heiligen Land neu belebte. Wein ist heute eine große Industrie im ganzen Land. In der Nähe der Stadt befinden sich auch die berühmten **Weingüter von Tishbi und Binyamina**. Die Weingüter können auch zu Fuß (Carmel Winery) bzw. in wenigen Minuten mit dem Bus (Tishbi) erreicht werden. Das Weingut Tishbi bietet in seinem ansprechenden Probierraum u.a. eine Weinprobe "Schokolade und Wein" an (beide Weingüter sind am Shabat geschlossen).

Bei Zichron-Yaakov liegt der wunderschöne Landschaftsgarten Ramat Hanadiv, den Sie zu Fuß vom Hotel aus in ca. 30 Minuten erreichen. Hier befindet sich auch die letzte Ruhestätte von Baron und Baronesse Rothschild.

### Mögliche Ausflugsziele an der israelischen Westküste:

Von Zichron-Yaakov aus lassen sich zahlreiche Ausflugsziele im Norden Israels ganz bequem per Auto



### Leistungen:

Leistungen inklusive:

- 3 Übernachtungen mit Frühstück in Zichron Yaakov im Hotel "Eden Inn" (Superiorklasse)
- 4 Übernachtungen mit Frühstück in Nazareth, im Hotel "Golden Crown" (Superiorklasse)
- 7 Tage Mietwagen Kat. F inklusive Vollkasko ohne Selbstbeteiligung, Abholung/Rückgabe Ben Gurion Flughafen
- Ticket für 6 Eintritte in die israelischen Nationalparks (hierzu zählen u.a. Caesarea, Beit Shean, Banias im Golan und weitere (Mehr Informationen auf Anfrage).
- Diesenhaus Ram Informationsmaterial

Nicht inklusive:

- Flugkosten
- Mahlzeiten, Benzin, Mautgebühren, alle Ausgaben des persönlichen Bedarfs



erreichen.

Fahren Sie z.B. nach [Caesarea](#). Ursprünglich eine herodianische Hafenstadt wurde Caesarea kürzlich restauriert und stellt mit ihrem römischen Theater, dem Aquädukt und dem Hippodrom eine der attraktivsten und faszinierendsten archäologischen Stätten Israels dar.

Unweit von Ihrer Unterkunft befindet sich **Hof Habonim**, einer der schönsten und unberührtesten Küstenstreifen Israels. Der Strand ist sauber, umgeben von Sanddünen. Ein wunderbarer Ort um sich zu entspannen, schwimmen und die Natur zu genießen.

Sie können auch das benachbarte **Künstlerdorf Ein Hod** besuchen oder einen Abstecher nach **Rosh Hanikra** zur Besichtigung der Kalksteingrotten direkt an der libanesischen Grenze unternehmen.

Wenige Kilometer trennen Zichron-Yaakov von der drittgrößten Stadt Israels [Haifa](#). Haifa ist nicht zuletzt durch die großzügig angelegten Bahai-Gärten mit dem marmornen Schrein des Bab bekannt. Ein wahres architektonisches Meisterwerk und



UNESCO-Weltkulturerbe. Von den 19 Terrassen öffnet sich ein weiter Blick über die Stadt und den Hafen. Es gibt auch kostenlose geführte Touren in der Parkanlage.

Ein Besuch in Haifa wird komplettiert mit der Besichtigung der restaurierten Kolonie der Templer und des Karmelitenklosters Stella Maris, welches zu den prachtvollsten Bauten in Haifa zählt.

Am Nordrand der Bucht von Haifa liegt die alte Hafenstadt **Akko**, eine der wichtigsten Städte aus der Kreuzfahrerzeit mit faszinierenden Bauten aus dieser Epoche. In der orientalisch geprägten Altstadt sind vor allem die alte Kreuzfahrerburg, der Bazar, die Hafenefestigung und die Moschee sehenswert.

**Unser Tipp:** In Akko finden Sie zudem eines der besten Fischrestaurants in Israel - „**Uri Buri**“. Für Fisch- & Meeresfrüchtliebhaber ein absolutes Muss.

**Tel Aviv** erreichen Sie nach ca. 40 Fahrminuten. Starten Sie Ihre Tour am besten mit dem Besuch in Jaffa, dem historischen Stadtteil der Metropole. Bestaunen Sie den verzierten Glockenturm, die Mahmoudiya-Moschee, die Kirche des Heiligen Petrus und den Alten Hafen. Schlendern Sie über die verwinkelten Straßen des modernen Künstlerviertels und genießen Sie atemberaubende Ausblicke auf die Küste.

Auf der Fahrt ins Stadtzentrum sehen Sie entlang des Rothschild Boulevards, der Allenby und der Dizengoffstraße die berühmten Bauhausgebäude aus Anfängen des 20. Jahrhunderts. Sie sind Teil des UNESCO-Weltkulturerbes und prägen als "**Weißer Stadt**" das Stadtbild mit.

Besuchen Sie auch das schicke Viertel **Neve Tzedek**, das erste jüdische Wohnviertel außerhalb Jaffas.

**Unser Tipp:** Nur wenige Straßen vom Meer entfernt ist der Carmel Market wohl der beste Ort, um frisch zubereitete Speisen zu kosten.

### Im Landesinneren:

Auch ein Ausflug nach Jerusalem ist grundstzlich möglich. Über die Autobahn A 6 (gebührenpflichtig) erreichen Sie die Hauptstadt in ca. 2 Stunden (je nach Verkehr).

### Ihre Unterkunft in Galiläa:

Verbringen Sie weitere 5 Tage Ihres Aufenthalts in **Nazareth**. Es lohnt sich. Die Stadt ist vor allem auch verkehrsgünstig gelegen für Ausflüge:

Nazareth liegt im Unteren Galiläa und ist bekannt als der Ort, wo Jesus aufwuchs und lebte. Die Stadt ist reich an kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten und wird Sie mit ihren Kirchen, der Altstadt und seiner orientalischen Atmosphäre beeindrucken.

Besichtigen Sie die Verkündigungsbasilika mit den Mariendarstellungen aus 60 Ländern. Sie steht an der Stelle, wo der Überlieferung nach der Erzengel Gabriel Maria die Geburt ihres Sohnes angekündigt haben soll. Spazieren Sie durch den orientalischen Basar in der Altstadt, besuchen Sie das Freilichtmuseum „Nazareth Village“. Hier bekommen Sie ein anschauliches Bild davon vermittelt, wie die Lebensumstände zu Maria und Joseph Zeiten waren. Steinhäuser, Bauernhöfe, Oliven- und Weinpresse, eine Synagoge, - alles ist sorgfältig nach den alten Methoden gebaut, wie vor 2000 Jahren.

### Mögliche Ausflugsziele in Galiläa:

Von Nazareth aus können Sie bequem Ausflüge zu den christlichen Stätten um den See Genezareth und zu den Nationalparks im Norden des Landes unternehmen.

Wenige Kilometer nördlich von Nazareth befindet sich **Sepphoris**, die Hauptstadt Galiläas zu Jesu' Zeiten. Heute noch erkennt man die einstige Stadtplanung und findet die Überreste antiker Bauten. Hier sehen Sie die alte Synagoge und die bürgerlichen Bauten mit



unglaublich schönen, großflächigen Bodenmosaiken, darunter die kunstvolle „Mona Lisa Galiläas“.

Christliche Besucher haben die Möglichkeit, „den Spuren Jesu“ zu folgen. Entlang den Ufern **des Sees Genezareth** findet sich eine Vielzahl heiliger Stätten: **Tabgha** mit seinen byzantinischen Mosaiken in der Brotvermehrungskirche, **Kapernaum** mit der beeindruckenden Synagoge aus dem fünften Jahrhundert. Genießen Sie den Panorama-Ausblick vom **Berg der Seligpreisungen** auf das "Meer von Galiläa". Für die Stätten und Sehenswürdigkeiten um den See herum sollte man gut einen Tag einplanen.

**Unser Tipp:** Kehren Sie für ein Gericht mit dem traditionellen Petrusfisch im Kibbutz-Restaurant in Ein Gev ein, gelegen am Ostufer des See Genezareth mit Blick über den See nach Tiberias.

Über die grüne Hügellandschaft Nordgaliläas gelangen Sie nach **Safed**, der malerischen "Stadt auf dem Berge", wo die jüdische Mystik - Kabbala - ihren Ursprung hatte. Nehmen Sie sich Zeit für den Bummel durch enge Gässchen der Altstadt, das zur Heimat vieler Künstler und Galeristen wurde.

Der Norden Israels ist u.a. berühmt für seine Wanderrouten, z.B. im Quellgebiet des **Banias**, einer der Quellflüsse des Jordan oder auf dem Berg Bental an der Grenze zu Syrien, von wo sich einer der besten Aussichtspunkte über dem Golan öffnet.

Für Naturliebhaber und ganz besonders für Familien empfiehlt sich ein Ausflug im **Hula-Tal**, nördlich vom See Genezareth. Ein auch bei den Israelis beliebtes Ausflugsziel. Je nach Jahreszeit können hier große Schwärme von Zugvögeln, wie Kraniche, Eisvögel und Pelikane beobachten werden, die hier auf ihrem Weg nach Afrika Rast machen.

**Unser Tipp:** Halten Sie für eine Weinprobe in der „Golan Heights Winery“ nahe Katzin an.

Die hier genannten Ausflüge bilden nur ein Teil der Möglichkeiten ab! Auch Wanderungen sind möglich.



Hier noch einige mögliche Ziele:

- [Beit Shean](#) (eine der größten antiken Städte in der Region)
- Bei Alpha (alte Synagoge)
- Berg Tabor (Berg der Verklärung)
- Beit Hamesh
- Burg Nimrod (Golan)
- ....

[Zurück zu der Liste der Israelreisen](#)